



## Hurrah, die Butter ist alle!

OBJEKTTYP

Presse

ein Blatt aus

AIZ, Jg. XIV, Nr. 51, 19.12.1935

KÜNSTLER

Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)

DATIERUNG	1935
ENTSTEHUNGsort	Tschechoslowakei, Prag [Tschechische Republik]
MATERIAL/TECHNIK	Kupfertiefdruck
MASSE	38 x 27 cm
PERSONEN/ INSTITUTIONEN	Münzenberg, Willi <a href="#">↗</a> <a href="#">↗</a> GND (14. August 1889–21. Juni 1940) (Bezugsperson) Hitler, Adolf <a href="#">↗</a> <a href="#">↗</a> GND (20. April 1889–30. April 1945) (Dargestellte Person) Prokop, Paul, Herausgeber
BEMERKUNGEN	Seiten 815/816 Seite 816 (Rückseite der AIZ) mit der Fotomontage von John Heartfield Bildunterschrift: "Goering in seiner Hamburger Rede: "Erz hat stets ein Reich stark gemacht, Butter und Schmalz haben höchstens ein Volk fett gemacht"." Die Fotomontage wurde im "Lilliput", The Pocket Magazine for everyone, Vol. 4., No. 5, May 1939 abgedruckt. Die Szene "Guns for Butter" wurde im 1939 im Arts Theatre London in dem Stück "Four and Twenty Black Sheep" nachgespielt . Organisiert wurde die Theateraufführung vom Freien Deutschen Kulturbund.

---

ICONCLASS	Hund spezifische Kreuzformen: Hakenkreuz Mahlzeit (im Familienkreis) Kleinkind politische Karikaturen und Satiren Fahrrad, Zweirad
-----------	---

SCHLAGWORTE	Weltkrieg, 2. Nationalsozialismus
-------------	--------------------------------------

SIGNATUR DES KÜNSTLERS	Recto gedruckt: "Fotomontag: John Heartfield"
------------------------	---

---

INV.-NR.	JH 1382
----------	---------

PROVENIENZ	Nachlass John Heartfield
------------	--------------------------

RECHTE	© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020
--------	--

---

PERMALINK

<https://archiv.adk.de/objekt/2975516>